



CH-3700 Spiez, Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS, SCHB

Schweizerische chemische Industrie und Handelsfirmen
Jährliche Abschlussmeldung CWÜ an die OPCW
ADPA (Annual Declarations of Past Activities)

Unser Zeichen: SCHB
Sachbearbeiter: Beat Schmidt
Spiez, 15. Dezember 2022

Kurzanleitung zur Erstellung der Abschlussmeldung 2022*

* gemäss der [Chemikalienkontrollverordnung \(ChKV\)](#) vom 21. August 2013 (Stand am 1. Januar 2022; SR-Nummer 946.202.21)

1. Wer hat zu melden?

Produktion, Verarbeitung und Verbrauch

Die Herstellung, die Verarbeitung und der Verbrauch von Chemikalien der **Liste 2** sind dem Labor Spiez jährlich zu melden, sofern in einem Werk in einem der drei letzten Kalenderjahre die nachstehenden Mengen überschritten wurden oder im folgenden Kalenderjahr voraussichtlich überschritten werden:

- 1 kg einer Chemikalie der Liste 2A, die mit «*» gekennzeichnet ist;
- 100 kg einer Chemikalie der Liste 2A, die nicht mit «*» gekennzeichnet ist;
- 1t einer Chemikalie der Liste 2B

Die Herstellung einer Chemikalie der **Liste 3** ist dem Labor Spiez jährlich zu melden, sofern davon im letzten Kalenderjahr in einem Betrieb mehr als 30t hergestellt wurde oder im folgenden Kalenderjahr voraussichtlich hergestellt werden.

Für DOC (Discrete Organic Chemicals) und PSF Chemikalien (Verbindungen, welche die Elemente Phosphor, Schwefel oder Fluor enthalten) muss die im letzten Jahr erfolgte Herstellung dem Labor Spiez gemeldet werden, sofern diese den Schwellenwert:

- von 200t für die Gesamtmenge der DOC (inklusive PSF-Chemikalien)
- oder mehr als 30t einer PSF-Chemikalie

überstiegen hat.

Für Mischungen mit Listenchemikalien sind die effektiven Mengen der Listenchemikalien in den Mischungen anzugeben und dabei die Konzentrationen der Listensubstanzen zu

berücksichtigen. Um die Mischungen mit Chemikalien der Liste 2A/2A* zu melden informiere man sich in der ChKV unter Art. 27 ([Chemikalien der Liste 2 in Mischungen und als Zwischen- oder Nebenprodukte](#)). Die Chemikalien der Liste 2B und Liste 3 sind dann zu deklarieren, falls deren Anteil mehr als 30 Gewichtsprozent beträgt (s. Tabellen):

- Für Chemikalien

Liste	Produktion	Verarbeitung	Verbrauch
1	>0	>0	>0
2A*	1 kg	1 kg	1 kg
2A	100 kg	100 kg	100 kg
2B	1'000 kg	1'000 kg	1'000 kg
3	30t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
°DOC	200t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
°°PSF	30t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

(°DOC: nichtgelistete organische Chemikalien; °°PSF: nichtgelistete organische Chemikalie, welche ein oder mehrere Elemente von Phosphor, Schwefel oder Fluor enthält)

- Für Mischungen und Nebenprodukte:

Liste	Produktion	Verarbeitung	Verbrauch
1	>0 Gew. %	>0 Gew. %	>0 Gew. %
2A	s. ChKV	s. ChKV	s. ChKV
2B	>30 Gew. %	>30 Gew. %	>30 Gew. %
3	>30 Gew. %	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

1.2 Ein- und Ausfuhr

- Für Chemikalien

Liste	Import*	Export*
1	verboten	verboten
2A	effektive Menge	effektive Menge
2B	effektive Menge	effektive Menge
3	effektive Menge	effektive Menge
DOC	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
PSF	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

- Für Mischungen und Nebenprodukte:

Liste	Import*	Export*
1	verboten	verboten
2A	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie
2B	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie
3	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie

*gemäß 2. Abschnitt: Ein- und Ausfuhr der [ChKV](#):

Die Ein- und Ausfuhr von Chemikalien der Liste 2 von und nach **Nichtvertragsstaaten der CWÜ** ist **verboten**.

Dieses Verbot gilt auch für Mischungen mit Liste 2 Chemikalien mit Ausnahme von:

- Produkten, die weniger als 1 Gewichtsprozent einer Chemikalie der Liste 2A enthalten;
- Produkten, die weniger als 10 Gewichtsprozent einer Chemikalie der Liste 2B enthalten;

- c) Produkten, welche diese Chemikalien als übliche Zutaten enthalten und die zum Verkauf im Einzelhandel verpackt und für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind, oder Produkte, die Chemikalien der Liste 2 als übliche Zutaten enthalten und die zum einzelnen Gebrauch verpackt sind.

Die Ausfuhren von Chemikalien der Liste 2 und diejenigen von Chemikalien der Liste 3 nach Vertragsstaaten sind bewilligungspflichtig (zuständig ist das Staatssekretariat für Wirtschaft, [SECO](#), Ressort Exportkontrollen/Industrieprodukte).

Die Bewilligungspflicht gilt auch für Chemikalien in Mischungen:

Liste	Export
2A	>1 Gew.%
2B	>30 Gew.%
3	>30 Gew.%

Um die Deklarationen der Importe und Exporte von Liste 2 und Liste 3-Chemikalien (Formular 1) zu vereinfachen, gilt:

- für alle Liste-2A-Chemikalien: Mengenangaben für BZ [3-Chinuclidinbenzilat], Amiton oder PFIB [Perfluoroisobutylen] werden auf kg gerundet.
- Für alle anderen Chemikalien der Listen 2B und 3 sind nur Mengen ab 100 kg meldepflichtig. Mengen unter 100 kg sind nicht meldepflichtig (siehe [ChKV](#)):
 - bei Mengen von 10t oder mehr auf 0,1t aufrunden.
 - Mengen unter 10t werden auf 0,01t gerundet.

2. Termin

Die ausgefüllten und unterzeichneten Formulare müssen bis 45 Tage nach Jahresende 2022 an folgende Adresse elektronisch als PDF oder Postsendung eingesandt werden:

LABOR SPIEZ
 Meldestelle für Chemikalien
 3700 Spiez
 Oder Beat.schmidt@babs.admin.ch

Für Auskünfte steht Hr. Beat Schmidt (beat.schmidt@babs.admin.ch);
 Tel. +41 (0)58 468 17 83 gerne zur Verfügung.

3. Hinweise für das korrekte Ausfüllen der Jahresabschlussmeldung

3.1 Allgemeine Hinweise

Es sind ausschliesslich diejenigen Tätigkeiten zu melden, die in der Schweiz stattfinden.

Die nach der Verordnung vorgeschriebenen Meldepflichten betreffen hinsichtlich

- Produktion, Verarbeitung und Verbrauch das Werk
- Ein- und Ausfuhr das Unternehmen

Für Mischungen mit Listenchemikalien sind die effektiven Mengen der Mischungen anzugeben und dabei die Konzentrationen der Listensubstanzen zu berücksichtigen.







Die in den Formularen verlangten Codes finden Sie im Abschnitt 7 dieser Anleitung.

[Unvermeidbares Nebenprodukt](#) (siehe Art. 2): Chemikalie, die durch eine chemische Reaktion oder durch einen biochemischen oder biologischen Prozess gebildet wurde, wobei die Bildung mangels eines angemessenen alternativen Verfahrens erfolgte. Tritt eine Chemikalie der Liste 1 als unvermeidbares Nebenprodukt auf und beträgt die Gesamtkonzentration weniger als 0,5 Gewichtsprozent, so gilt die Menge als Null.

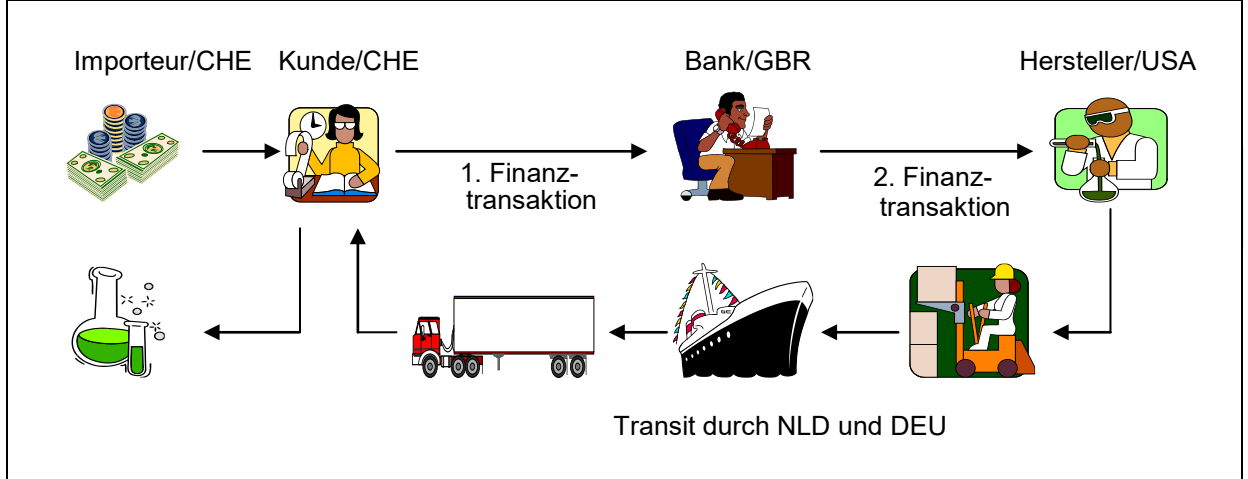
3.2 Bestimmung vom Herkunftsland

- 3.2.1. Als Herkunftsland für eine Chemikalie gilt das Land aus dem eine Chemikalie ins schweizerische Zollgebiet oder in eines der schweizerischen Zollausschlussgebiete versendet und in welchem sie vor diesem Versand ein letztes Mal verzollt wurde. Der Transit durch ein Drittland vor der Einfuhr in die Schweiz verleiht der Chemikalie keine Herkunftsänderung.
- 3.2.2. Nicht massgebend ist der Verlauf der finanziellen Transaktionen sowie mit wem Vertragsabschlüsse stattgefunden haben.
- 3.2.3. Hinweise zur Bestimmung des Herkunftslandes finden Sie auch unter der Rubrik „Erzeugungsland“ auf der Zolldeklaration.
- 3.2.4. Handelt es sich beim Herkunftsland um Taiwan, so ist es, in Ermangelung der internationalen Anerkennung seiner Autonomie, als China (CHN) zu bezeichnen.

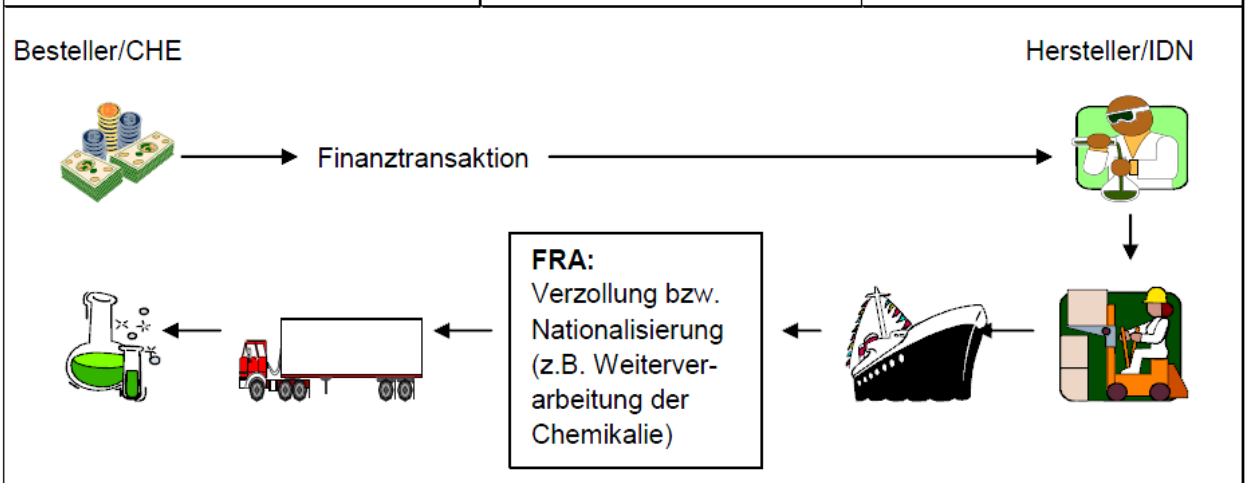
Im Folgenden sind einige Beispiele zum Herkunftsland aufgeführt:

Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Herkunftsland für die Meldungen
<p>Eine Schweizer Firma schliesst mit einer norwegischen Firma einen Vertrag zur Lieferung einer vom CWÜ kontrollierten Chemikalie ab. Die norwegische Firma ihrerseits hat einen Produktionsvertrag mit Russland. Die Bezahlung erfolgt von der Schweizer Firma an die norwegische Vermittlerin, die ihrerseits den Lieferanten in Russland bezahlt.</p>	<p>Die Warenlieferung erfolgt per Flugzeug von Russland direkt in die Schweiz.</p>	<p>Russland Begründung: Die Ware wird direkt von Russland in die Schweiz eingeführt. Die Ware wird während dem Transport in die Schweiz nicht in anderen Staaten verzollt.</p> <p>Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend.</p>
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>Besteller/CHE</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Vermittler/NOR</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Hersteller/RUS</p>  </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;"> <p>1. Finanz- transaktion</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>2. Finanz- transaktion</p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p style="text-align: center; margin-top: 10px;">Chemikalie kommt von RUS direkt in die CHE</p>		

Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Herkunftsland für die Meldungen
<p>Eine Schweizer Firma schliesst einen Vertrag zur Lieferung einer vom CWÜ kontrollierten Chemikalie mit einem US-Hersteller ab. Der Schweizer Importeur verkauft die Substanz an einen Verbraucher im Inland weiter. Der Verbraucher überweist das Geld im Auftrag des Schweizer Importeurs an eine Bank in Grossbritannien. Die Bezahlung des US-Herstellers erfolgt aus England.</p>	<p>Die Warenlieferung erfolgt aus den USA per Schiff nach Rotterdam und wird von dort per Camion über Holland und Deutschland in die Schweiz transportiert. In der Schweiz wird die Ware verzollt bzw. nationalisiert.</p>	<p>USA Begründung: Holland und Deutschland sind lediglich Transitländer. Hier findet keine formale Einfuhrverzollung bzw. Nationalisierung statt.</p> <p>Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend.</p>



Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Herkunftsland für die Meldungen
<p>Ein Schweizer Unternehmen schliesst einen Vertrag mit einem indonesischen Fabrikationsbetrieb ab. Die Bezahlung des Verwenders erfolgt direkt an den indonesischen Hersteller.</p>	<p>Die gelistete Chemikalie wird von Indonesien nach Rotterdam verschifft, anschliessend durch Holland nach Frankreich transportiert und in Frankreich verzollt bzw. nationalisiert. Von Frankreich wird die Ware in die CHE geliefert.</p>	<p>Frankreich Begründung: Die Chemikalie wurde vor der Einfuhr in die Schweiz in Frankreich verzollt.</p> <p>Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend.</p>



4. Welche Formulare sind auszufüllen?

4.1 Firmen, die mit Chemikalien der Liste 1 umgehen ([ChKV: Art. 7 - 9, 13, 25](#))

Spezialfall, welcher in der Industrie nicht auftreten sollte: Für Liste-1-Chemikalien gibt es zusätzliche Formulare und eine separate Anleitung, die auf Anfrage verteilt werden kann; bitte mit der Meldestelle für Chemikalien, LABOR SPIEZ, Kontakt aufnehmen.

4.2 Firmen, die Chemikalien der Liste 2 produzieren, verarbeiten oder verbrauchen ([ChKV; Art. 10, 14, 26, 27](#))

- Formular 2.2 pro Werk
- Formular 2.3 pro Betrieb in diesem Werk mit Liste-2-Chemikalien und
- Formular 2.3.2 bei Produktion
- Formular 2.4 pro Chemikalie der Liste 2 in diesem Werk,

Falls im gleichen Werk noch Chemikalien der Liste 3 produziert werden, müssen zusätzlich noch die Formulare für den entsprechenden Betrieb und die entsprechenden Chemikalien ausgefüllt werden.

4.3 Firmen, die Chemikalien der Liste 3 produzieren ([ChKV; Art. 15, 28, 29](#))

- Formular 2.2 pro Werk
- Formular 2.3 pro Betrieb, in dem Liste-3-Chemikalien produziert werden
- Formular 3.4 pro Werk, mit Angaben zur Produktion der Liste-3-Chemikalien

4.4 Firmen, die nur bestimmte organische Chemikalien (DOC/PSF-Chemikalien) produzieren ([ChKV; Art. 30](#))

- Formular 4.1 pro Werk, mit Angaben zur Produktion von DOC und PSF

4.5 Firmen, die Chemikalien der Listen 2 und/oder 3 ein- und/oder ausführen ([ChKV; 2. Abschnitt](#))

- Formular 1 pro Firma

4.6 Zusätzliche Formulare

Sollten weitere Formulare benötigt werden, so sind diese ebenso wie diese Anleitung im Internet abrufbar.

Internetseite der [Nationalen Behörde](#)

Internetseite der OPCW unter [Declarations Handbook](#)

oder direkt beim LABOR SPIEZ, Meldestelle für Chemikalien, 3700 Spiez.

5. Vertraulichkeit

Die abgegebenen Informationen werden vertraulich behandelt. Die Meldungen an die internationale Organisation für das Verbot von chemischen Waffen [OPCW](#) (Organisation for the Prohibition of Chemical Weapons) werden mit dem Vermerk „Restricted“ klassifiziert und mittels Kurier oder Secure Information Exchange (SIX) nach Den Haag übermittelt.

6. Definitionen

Herstellung: Bildung einer Chemikalie durch eine chemische Reaktion oder durch einen biochemischen oder biologischen Prozess. Für die Deklarationen betrifft dies auch Zwischen-, Neben- und Abfallprodukte.

Verarbeitung: physikalischer Prozess, wie das Formulieren, Extrahieren oder Reinigen, in dem eine Chemikalie nicht in eine andere umgewandelt wird. Nicht unter diese Definition fallen Umpacken oder Abfüllen einer Chemikalie.

Verbrauch: Umwandlung einer Chemikalie durch eine chemische Reaktion oder durch einen biochemischen oder biologischen Prozess in eine andere Chemikalie. Für die Deklarationen betrifft dies auch die Vernichtung von Abfallprodukten.

Werk: mehrere Betriebe, die örtlich zusammengehören.

Betrieb ist definiert als ein relativ in sich abgeschlossener, eigenständiger Bereich, eine Struktur oder ein Gebäude, das ein oder mehrere Geräte mit Hilfs- und zugehöriger Infrastruktur enthält.

DOC-Chemikalien: alle organischen Chemikalien nach der dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechenden Definition mit Ausnahme von:

1. Chemikalien, die in den Chemikalienlisten im Anhang der ChKV aufgeführt sind,
2. Chemikalien, die nur Kohlenwasserstoffe oder nur Kohlenstoffe und Metalle enthalten,
3. Molekülen aus drei oder mehr sich wiederholenden Einheiten, wie Oligomere und Polymere.

PSF-Chemikalie: DOC-Chemikalie, die ein oder mehrere Elemente von Phosphor, Schwefel oder Fluor enthält und die in den Chemikalienlisten nicht aufgeführt ist.

7. Auflistung der verschiedenen Codes

7.1 Tätigkeitscode

Code	Tätigkeit
B01	Produktion
B02	Verarbeitung
B03	Verbrauch
B04	Lagerung
B05	Verpacken, Distribution
B06	Forschung und Entwicklung

7.2 Code für Verwendungszwecke von Chemikalien der Liste 3

Code	Zweck der Produktion
B11	Direkter Verbrauch (in-line)
B12	Als Zwischenprodukt ans Lager gelegt oder vor Ort verbraucht
B13	Zu einem andern Werk oder Firma transferiert

7.3 Code für die ungefähren Produktionsmengen von Chemikalien der Liste 3

Code	Produktionsbereiche			
B21	zwischen	30t/Jahr	und	200t/Jahr
B22	zwischen	200t/Jahr	und	1000t/Jahr
B23	zwischen	1000t/Jahr	und	10'000t/Jahr
B24	zwischen	10'000t/Jahr	und	100'000t/Jahr
B25	über	100'000t/Jahr		

7.4 Code für die ungefähren Produktionsmengen von DOC –Chemikalien (inkl. PSF)

Code	Produktionsbereiche			
B31	zwischen	200t/Jahr	und	1'000t/Jahr
B32	zwischen	1'000t/Jahr	und	10'000t/Jahr
B33	über	10'000t/Jahr		

7.5 Code für Produkte Gruppen (PG)

Bemerkungen:

1. In der 74. Exekutivratssitzung wurde über die Änderungen der Produktgruppen informiert (Dokument EC-74/WP.1 vom 8. Oktober 2013)
2. Grau unterlegte Produktgruppen (PG) sind für OCPF Meldungen nicht empfohlen
3. Zu Illustrationszwecken sind typische Vertreter von Chemikalien in jeder PG aufgeführt. Diese Vertreter haben weder Anspruch auf Vollständigkeit noch soll dabei geschlossen werden, dass spezifische Chemikalien gemeldet werden.

Code	Produkt-Beschreibung
511	Kohlenwasserstoffe und ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen Typische Chemikalien beinhalten: Aliphatische Kohlenwasserstoffe wie Ethylen, Propylen, Butylen etc. zyklische Kohlenwasserstoffe wie Benzol, Toluol, Xylen, Ethylbenzol, Cumen, Ethylendichlorid, Vinylchlorid, Trichlorethylen, Chlordodecan, Tetrafluorethylen, Nitrobenzol, Dinitrotoluol, Hexafluorpropen
512	Alkohole, Phenole, Phenolalkohole und ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen (Ausgenommen Ethanol und Methanol, siehe Code 519) Typische Chemikalien beinhalten: Glycerol (auch Glyzerin genannt), Propanol, Butanol etc. Phenol
513	Kohlensäuren und ihre Ester, Anhydride, Acyl Halogenide, Peroxide, Peroxysäuren; ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen und ihre Salze Typische Chemikalien beinhalten: Isophthaloylchlorid, Tetraphthaloylchlorid, Methylacetat, Ethylacetat, N-Butylacetat, Maleinsäure, Fumarsäure, Maleinsäureanhydrid, Phthalsäureanhydrid, Essigsäureanhydrid, Heptafluorbutanol Peroxid, Dodecafluorheptanol Peroxide
514	Organische Verbindungen mit Stickstofffunktionen Typische Chemikalien beinhalten: Octylierte Diphenylamine, Nonylierte Diphenylamine, Ethylendiamin, Cyclohexylamin, Anilin, 1,3-Diamincyclohexan, Diphenylamin, Azodicarbonamid, Toluol Diisocyanat, organische Cyanide, Methylendiphenyl-isocyanate
515	Heterocyclische Verbindungen (ausgenommen zyklische Ester), Sulfonamide Typische Chemikalien beinhalten: Thiophen und N-Butylbenzolsulfonamid
516	Andere organische Verbindungen [ausgenommen Ethyl-tert-butylether (ETBE), Formaldehyd und MTBE (Methyl-tert-butylether), siehe Code 519] Typische Chemikalien beinhalten: Ether, Dialkylperoxide, Methylethylketon, Furfural, Dimethylphosphat, Natriumdiethyldithiocarbamat, Tetraalkyl thiuram disulfid, Trimethylphosphat, Ethylen Oxide
519	Methanol, Ethanol, Harnstoff, Formaldehyd, Ethyl-tert-butylether (ETBE), MTBE (Methyl-tert-butylether), Detergentien hergestellt durch Neutralisation von Sulfonsäuren und Seifen hergestellt durch Verseifung von einer Fettsäure
522	Anorganische Elemente, Oxide und Halogensalze
523	Salze und Peroxysalze von anorganischen Säuren, Metall Komplexe von organischen und anorganischen Liganden Typische Chemikalien beinhalten: Natriumcyanid, Ammoniumcyanid, Ammoniumcarbonat, Ammoniumhydrogencarbonat, Eisenhexacarbonyl und Metallkomplexe von Triphenylphosphin
524	Organometallische Verbindungen Typische Chemikalien sind: Dichloro(cycloocta-1,5-dien)platin(II), Phenylsilber, Butyllithium
525	Radioaktive und assoziierte Materialien
531	Synthetische organische Farbstoffe und Farblacke, sowie darauf basierende Erzeugnisse

	Typische Chemikalien beinhalten: Azo basierende Farbstoffe, Naphthazarin basierende Farbstoffe (Dibromnaphthazarin), Triphenylmethanfarbstoffe (TPM), Chinolin, Anthrachinon, Pyren, Sulfanilsäure, Optische Aufheller (fluoreszierende Substanzen), Luminophore
532	Extrakte zum Färben und Gerben und synthetische Gerbstoffe
533	Pigmente, Anstrichstoffe und Lacke und verwandte Produkte
541	Andere medizinische und pharmazeutische Produkte, einschliesslich Arzneimittelwirkstoffe und pharmazeutische Wirkstoffe, als Medikamente der Produktgruppe 542 Typische Chemikalien beinhalten: Cephalosporine, Derivate von Aminosäuren, synthetische Glykoside, Atracuriumbesilat, Diketone, Alkyldennitrile, Laktone, Tinidazole, Nimesulide, Butoconazol, Flutamid, Famotidin, Penicillin oder Derivate davon, Streptomycin oder deren Derivate, andere Antibiotika, synthetisches Insulin, Phenothiazin Verbindungen
542	Medikamente (inkl. veterinärmedizinische Medikamente)
551	Ätherische Öle, Parfüm und Aromen
553	Riech-, Körperpflegemittel und Kosmetika (ohne Seifen)
554	Seifen, Reinigungs- und Poliermittel ausgenommen Tenside auf Basis von Sulfonsäuren und Fettsäuresalzen (siehe Code 519)
562	Synthetische Düngemittel
571	Polyethylen in Primärformen
572	Polystyrol in Primärformen
573	Polyvinylchlorid (PVC) oder andere halogenierte Olefine in Primärformen
574	Polyacetale, andere Polyether und Epoxyharze in Primärformen; Polycarbonate, Alkydharze, Polyallylester und andere Polyester
575	Andere Kunststoffe in Primärformen
579	Abfälle, Schnitzel und Bruch, aus Kunststoffen
581	Röhrchen, Rohre, Schläuche und Verbindungsteile aus Kunststoffen
582	Tafeln, Platten, Folien, Filme, Bänder und Streifen, aus Kunststoffen
583	Monofile mit einem grössten Durchmesser von mehr als 1 mm, Stäbe, Stangen und Profile, auch mit Oberflächenbearbeitung, jedoch nicht weiter bearbeitet, aus Kunststoffen
591	Insektizide, Rodentizide, Fungizide, Herbizide, Keimhemmungsmittel und Pflanzenwuchsregulatoren, Desinfektionsmittel und ähnliche Erzeugnisse, in Formen oder Aufmachungen für den Einzelverkauf oder als Zubereitungen oder Waren (z. B. Schwefelbänder, Schwefelfäden, Schwefelkerzen und Fliegenfänger) Typische Chemikalien beinhalten: Cypermethrin, Glyphosat und Derivate, Acephat, Methamidophos, Pyrethroid, Dimethoat, Malathion, Triazole, Parathion, Trifluralin, Atrazin, Diuron (DCMU), Endosulfan, Familie der Phenoxyherbizide, Propanil, Sulfosulfuron, Fipronil, Chloramin-T, Phoxim, Zineb, Tebuconazol, Monocrotophos, Diquat, Paraquat, Acifluorfen, Lactofen, Clomazon
592	Stärke, Inulin und Weizenkleber; Eiweissstoffe; Klebstoffe
593	Explosivstoffe und pyrotechnische Produkte
597	Zubereitete Additive für Mineralöle und dergleichen; zubereitete Flüssigkeiten für hydraulische Kraftübertragung; zubereitete Gefrierschutzmittel und zubereitete Flüssigkeiten zum Enteisen; zubereitete Schmiermittel Typische Chemikalien beinhalten: Di-2ethyl hexyl carbonat, Di-3,5,5-trimethylhexyl carbonat
598 ¹	Verschiedene Erzeugnisse der chemischen Industrie
599 ²	Andere Chemikalien

¹ vermeiden Sie nach Möglichkeit die Codes 598, 599 – erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Inspektion

² dito

7.6 Ländercode (Englisch)

Nr.	Land	Name	Code
1.	Afghanistan	the State of Afghanistan	AFG
2.	Albania	the Republic of Albania	ALB
3.	Algeria	the People's Democratic Republic of Algeria	DZA
4.	Andorra	the Principality of Andorra	AND
5.	Angola	the Republic of Angola	AGO
6.	Antigua and Barbuda	Antigua and Barbuda	ATG
7.	Argentina	the Argentine Republic	ARG
8.	Armenia	the Republic of Armenia	ARM
9.	Australia	Australia	AUS
10.	Austria	the Republic of Austria	AUT
11.	Azerbaijan	the Azerbaijan Republic	AZE
12.	Bahamas (the)	the Commonwealth of the Bahamas	BHS
13.	Bahrain	the State of Bahrain	BHR
14.	Bangladesh	the People's Republic of Bangladesh	BGD
15.	Barbados	Barbados	BRB
16.	Belarus	the Republic of Belarus	BLR
17.	Belgium	the Kingdom of Belgium	BEL
18.	Belize	Belize	BLZ
19.	Benin	the Republic of Benin	BEN
20.	Bhutan	the Kingdom of Bhutan	BTN
21.	Bolivia (Plurinational State of)	the Plurinational State of Bolivia	BOL
22.	Bosnia and Herzegovina	the Republic of Bosnia and Herzegovina	BIH
23.	Botswana	the Republic of Botswana	BWA
24.	Brazil	the Federative Republic of Brazil	BRA
25.	Brunei Darussalam	Brunei Darussalam	BRN
26.	Bulgaria	the Republic of Bulgaria	BGR
27.	Burkina Faso	Burkina Faso	BFA
28.	Burundi	the Republic of Burundi	BDI
29.	Cambodia	the Kingdom of Cambodia	KHM
30.	Cameroon	the Republic of Cameroon	CMR
31.	Canada	Canada	CAN
32.	Cape Verde	the Republic of Cape Verde	CPV
33.	Central African Republic (the)	the Central African Republic	CAF
34.	Chad	the Republic of Chad	TCD
35.	Chile	the Republic of Chile	CHL
36.	China	the People's Republic of China	CHN
37.	Colombia	the Republic of Colombia	COL
38.	Comoros (the)	the Federal Republic of the Comoros	COM
39.	Congo (the)	the Republic of the Congo	COG
40.	Cook Islands	the Cook Islands	COK
41.	Costa Rica	the Republic of Costa Rica	CRI
42.	Cote d'Ivoire	the Republic of Côte d'Ivoire	CIV
43.	Croatia	the Republic of Croatia	HRV
44.	Cuba	the Republic of Cuba	CUB
45.	Cyprus	the Republic of Cyprus	CYP
46.	Czech Republic (the)	the Czech Republic	CZE
47.	Democratic People's Republic of Korea	Democratic People's Republic of Korea	PRK
48.	Democratic Republic of the Congo (the)	the Democratic Republic of the Congo	COD
49.	Denmark	the Kingdom of Denmark	DNK

50.	Djibouti	the Republic of Djibouti	DJI
51.	Dominica	the Commonwealth of Dominica	DMA
52.	Dominican Republic (the)	the Dominican Republic	DOM
53.	Ecuador	the Republic of Ecuador	ECU
54.	Egypt	the Arab Republic of Egypt	EGY
55.	El Salvador	the Republic of El Salvador	SLV
56.	Equatorial Guinea	the Republic of Equatorial Guinea	GNQ
57.	Eritrea	Eritrea	ERI
58.	Estonia	the Republic of Estonia	EST
59.	Ethiopia	Federal Democratic Republic of Ethiopia	ETH
60.	Fiji	the Republic of Fiji	FJI
61.	Finland	the Republic of Finland	FIN
62.	France	the French Republic	FRA
63.	Gabon	the Gabonese Republic	GAB
64.	Gambia (the)	the Republic of the Gambia	GMB
65.	Georgia	Georgia	GEO
66.	Germany	the Federal Republic of Germany	DEU
67.	Ghana	the Republic of Ghana	GHA
68.	Greece	the Hellenic Republic	GRC
69.	Grenada	Grenada	GRD
70.	Guatemala	the Republic of Guatemala	GTM
71.	Guinea	the Republic of Guinea	GIN
72.	Guinea-Bissau	the Republic of Guinea-Bissau	GNB
73.	Guyana	the Republic of Guyana	GUY
74.	Haiti	the Republic of Haiti	HTI
75.	Holy See (the)	the Holy See	VAT
76.	Honduras	the Republic of Honduras	HND
77.	Hungary	Hungary	HUN
78.	Iceland	the Republic of Iceland	ISL
79.	India	the Republic of India	IND
80.	Indonesia	the Republic of Indonesia	IDN
81.	Iran (Republic of)	the Republic of Iran	IRN
82.	Iraq	the Republic of Iraq	IRQ
83.	Ireland	Ireland	IRL
84.	Israel	the State of Israel	ISR
85.	Italy	the Italian Republic	ITA
86.	Jamaica	Jamaica	JAM
87.	Japan	Japan	JPN
88.	Jordan	the Hashemite Kingdom of Jordan	JOR
89.	Kazakstan	the Republic of Kazakstan	KAZ
90.	Kenya	the Republic of Kenya	KEN
91.	Kiribati	Kiribati	KIR
92.	Kuwait	the State of Kuwait	KWT
93.	Kyrgyzstan	the Kyrgyz Republic	KGZ
94.	Lao People's Democratic Republic (the)	the Lao People's Democratic Republic	LAO
95.	Latvia	the Republic of Latvia	LVA
96.	Lebanon	the Lebanese Republic	LBN
97.	Lesotho	the Kingdom of Lesotho	LSP
98.	Liberia	the Republic of Liberia	LBR
99.	Libya	Libya	LBY
100.	Liechtenstein	the Principality of Liechtenstein	LIE
101.	Lithuania	the Republic of Lithuania	LTU

102.	Luxembourg	the Grand Duchy of Luxembourg	LUX
103.	Madagascar	the Republic of Madagascar	MDG
104.	Malawi	the Republic of Malawi	MWI
105.	Malaysia	Malaysia	MYS
106.	Maldives	the Republic of Maldives	MDV
107.	Mali	the Republic of Mali	MLI
108.	Malta	the Republic of Malta	MLT
109.	Marshall Islands (the)	the Republic of the Marshall Islands	MHL
110.	Mauritania	the Republic of Mauritania	MRT
111.	Mauritius	the Republic of Mauritius	MUS
112.	Mexico	the United Mexican States	MEX
113.	Micronesia (Federal States of)	the Federated States of Micronesia	FSM
114.	Monaco	the Principality of Monaco	MCO
115.	Mongolia	Mongolia	MNG
116.	Montenegro	Montenegro	MNE
117.	Morocco	the Kingdom of Morocco	MAR
118.	Mozambique	the Republic of Mozambique	MOZ
119.	Myanmar	the Union of Myanmar	MMR
120.	Namibia	the Republic of Namibia	NAM
121.	Nauru	the Republic of Nauru	NRU
122.	Nepal	the Kingdom of Nepal	NPL
123.	Netherlands (the)	the Kingdom of the Netherlands	NLD
124.	New Zealand	New Zealand	NZL
125.	Nicaragua	the Republic of Nicaragua	NIC
126.	Niger (the)	the Republic of the Niger	NER
127.	Nigeria	the Federal Republic of Nigeria	NGA
128.	Niue	the Republic of Niue	NIU
129.	Norway	the Kingdom of Norway	NOR
130.	Oman	the Sultanate of Oman	OMN
131.	Pakistan	the Republic of Pakistan	PAK
132.	Palau	the Republic of Palau	PLW
133.	Panama	the Republic of Panama	PAN
134.	Papua New Guinea	Papua New Guinea	PNG
135.	Paraguay	the Republic of Paraguay	PRY
136.	Peru	the Republic of Peru	PER
137.	Philippines (the)	the Republic of Philippines	PHL
138.	Poland	the Republic of Poland	POL
139.	Portugal	the Portuguese Republic	PRT
140.	Qatar	the State of Qatar	QAT
141.	Republic of Korea (the)	the Republic of Korea	KOR
142.	Republic of Moldova (the)	the Republic of Moldova	MDA
143.	Romania	Romania	ROM
144.	Russian Federation (the)	the Russian Federation	RUS
145.	Rwanda	the Rwandese Republic	RWA
146.	Saint Kitts and Nevis	Saint Kitts and Nevis	KNA
147.	Saint Lucia	Saint Lucia	LCA
148.	Saint Vincent and the Grenadines	Saint Vincent and the Grenadines	VCT
149.	Samoa	Independent State of Western Samoa	WSM
150.	San Marino	the Republic of San Marino	SMR
151.	Sao Tome and Principe	the Democratic Republic of Sao Tome and Principe	STP
152.	Saudi Arabia	the Kingdom of Saudi Arabia	SAU
153.	Senegal	the Republic of Senegal	SEN

154.	Serbia	the Republic of Serbia	SRB
155.	Seychelles	the Republic of Seychelles	SYC
156.	Sierra Leone	the Republic of Sierra Leone	SLE
157.	Singapore	the Republic of Singapore	SGP
158.	Slovakia	the Slovak Republic	SVK
159.	Slovenia	the Republic of Slovenia	SVN
160.	Solomon Islands	Solomond Islands	SLB
161.	Somalia	the Somali Democratic Republic	SOM
162.	South Africa	the Republic of South Africa	ZAF
163.	South Sudan	the Republic of South Sudan	SSD
164.	Spain	the Kingdom of Spain	ESP
165.	Sri Lanka	Democratic Socialist Republic of Sri Lanka	LKA
166.	Sudan (the)	the Republic of the Sudan	SDN
167.	Suriname	the Republic of Suriname	SUR
168.	Swaziland	the Kingdom of Swaziland	SWZ
169.	Sweden	the Kingdom of Sweden	SWE
170.	Switzerland	the Swiss Confederation	CHE
171.	Syrian Arab Republic (the)	the Syrian Arab Republic	SYR
172.	Tajikistan	the Republic of Tajikistan	TJK
173.	Thailand	the Kingdom of Thailand	THA
174.	former Yugoslav Republic of Macedonia	former Yugoslav Republic of Macedonia	MKD
175.	Togo	the Togolese Republic	TGO
176.	Tonga	the Kingdom of Tonga	TON
177.	Trinidad and Tobago	the Republic of Trinidad and Tobago	TTO
178.	Tunisia	the Republic of Tunisia	TUN
179.	Turkey	the Republic of Turkey	TUR
180.	Turkmenistan	Turkmenistan	TKM
181.	Tuvalu	Tuvalu	TUV
182.	Uganda	the Republic of Uganda	UGA
183.	Ukraine	Ukraine	UKR
184.	United Arab Emirates (the)	the United Arab Emirates	ARE
185.	United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland (the)	the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland	GBR
186.	United Republic of Tanzania (the)	the United Republic of Tanzania	TZA
187.	United States of America (the)	the United States of America	USA
188.	Uruguay	the Eastern Republic of Uruguay	URY
189.	Uzbekistan	the Republic of Uzbekistan	UZB
190.	Vanuatu	the Republic of Vanuatu	VUT
191.	Vatican	Vatican	VAT
192.	Venezuela	the Republic of Venezuela	VEN
193.	Viet Nam	the Socialist Republic of Viet Nam	VNM
194.	Yemen	the Republic of Yemen	YEM
195.	Yugoslavia	the Federal Republic of Yugoslavia	YUG
196.	Zambia	the Republic of Zambia	ZMB
197.	Zimbabwe	the Republic of Zimbabwe	ZWE

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Dr. Beat Schmidt

Rüstungskontrolle Chemie